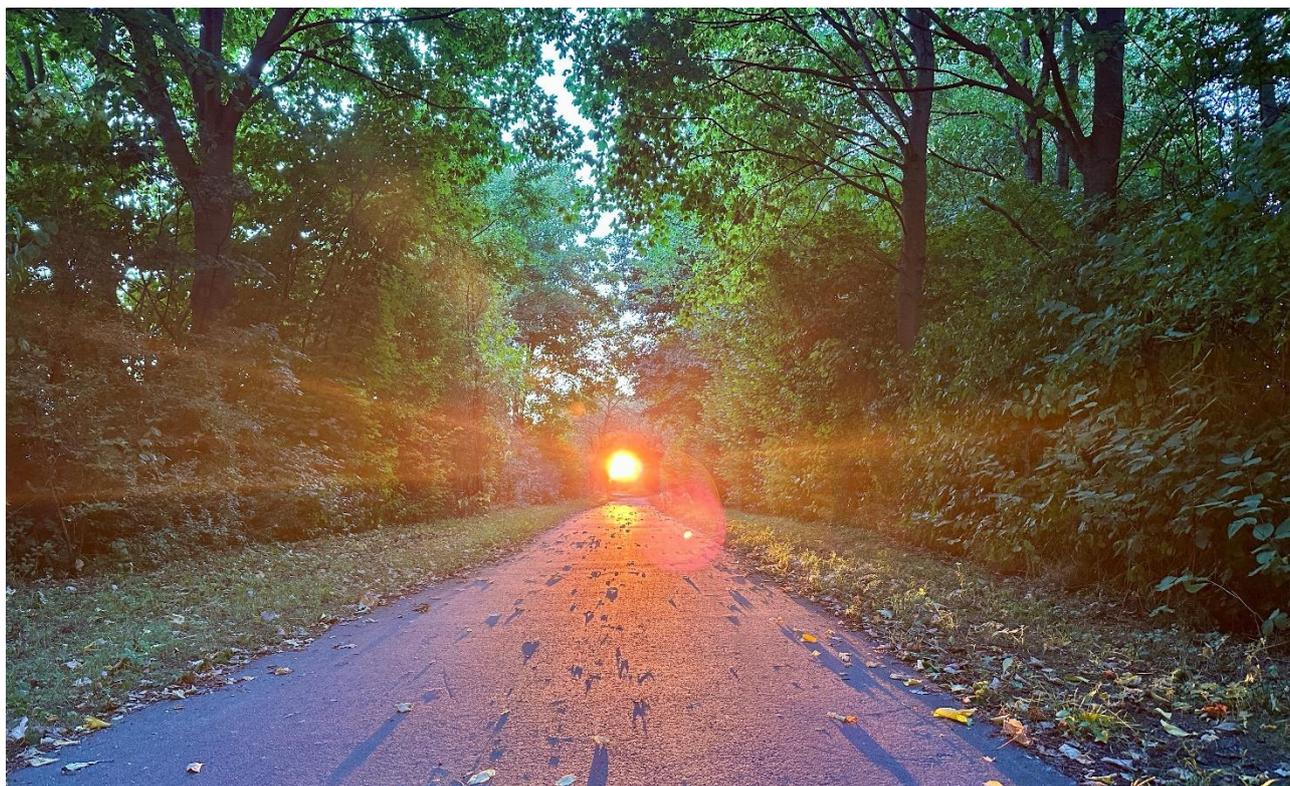


Mit Maria auf dem Weg – Orientierung finden in Zeiten des Wandels



Der September ist ein Monat des Übergangs. Die langen, hellen Tage des Sommers liegen hinter uns – mit ihren Reisen, Begegnungen und vielleicht auch mit Augenblicken der Ruhe und Erholung. Nun beginnt für viele wieder der Alltag: Schule, Beruf, Vereinsleben, familiäre Verpflichtungen. Die Tage werden spürbar kürzer, die Abende kühler, und die Natur verändert langsam ihr Gesicht. Der Herbst kündigt sich an.

Solche Übergangszeiten haben ihre eigene Dynamik. Wir lassen etwas Vertrautes zurück und gehen auf Neues zu. Manches ist planbar, anderes überrascht uns. In diesen Momenten tut es gut, einen inneren Orientierungspunkt zu haben – etwas, das uns nicht nur äußerlich leitet, sondern auch innerlich ausrichtet.

Viele Menschen finden diese Orientierung im Blick auf Maria – nicht als unerreichbare Gestalt, sondern als eine, die den Weg mitgeht. Die biblischen Erzählungen zeigen sie immer wieder unterwegs: auf dem Weg zu Elisabeth, nach Bethlehem, in die Fremde auf der Flucht, unter dem Kreuz und beim Gebet

mit den Jüngern. Sie kennt die Freude des Neubeginns ebenso wie die Mühe des Ungewissen. Dieses ständige Unterwegssein macht sie zu einer Weggefährtin, die versteht, was Veränderungen und neue Wege bedeuten – damals wie heute.

Wir laden Sie ein, diesen Weg mit Maria bewusst mitzugehen. Vielleicht hilft eine ruhige Minute in der Basilika oder ein einfaches Gebet vor dem Gnadenbild, um Kraft zu schöpfen für das, was ansteht.

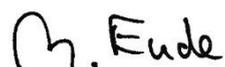
Besonders im September freuen wir uns, zahlreiche Pilger- und Wallfahrtsgruppen in Werl begrüßen zu dürfen. Sie bringen ihre Bitten, ihren Dank, ihre Hoffnungen und Sorgen mit zur „Trösterin der Betrübten“.

Möge dieser Monat für uns alle eine Zeit der Stärkung, der Neuorientierung und des bewussten Aufbruchs sein – mit Maria als verlässlicher Weggefährtin an unserer Seite.

Spirituelle Impuls

„Maria, du bist mitgegangen – auch dorthin, wo Wege ungewiss waren. Geh auch mit uns, wenn wir nicht wissen, was kommt. Sei bei uns, wenn wir neu anfangen, und erinnere uns daran, dass Gottes Nähe nicht nur in besonderen Zeiten spürbar ist, sondern mitten im Alltag, mitten in der Unruhe, mitten im Jetzt.“

Für das Wallfahrtsteam



Markus Ende
Wallfahrtsseelsorger

MARIENWALLFAHRT WERL

Herzlich Willkommen

Im Monat September 2025 begrüßen wir in Werl besonders die folgenden Gruppen und Personen:

- | | |
|--------------------------|---|
| Samstag, 30. August | die Teilnehmenden der integrativen Wallfahrt aus Nordwalde |
| Samstag, 30. August | die Firmbewerberinnen und Firmbewerber aus Unna |
| Mittwoch, 3. September | die Wallfahrtsgruppe aus Stift Tilbeck |
| Donnerstag, 4. September | die Wallfahrtsgruppe der Caritas-Konferenz St. Elisabeth, Hamm-Berge |
| Donnerstag, 4. September | die Pilgergruppe der Beschäftigten im Kolpingwerk sowie Kolping-Bildungswerk Paderborn |
| Freitag, 5. September | die Wallfahrtsgruppe der Propsteipfarrei St. Laurentius, Arnsberg |
| Samstag, 6. September | die Teilnehmer der 4. Großeltern-Enkel-Wallfahrt |
| Sonntag, 7. September | die Wallfahrtsgruppe der Kirchengemeinde St. Johannes Baptist, Neheim und Voßwinkel |
| Sonntag, 7. September | die Teilnehmenden an der 3. Oldtimer-Wallfahrt |
| Mittwoch, 10. September | die Wallfahrtsgruppe des Pastoralverbundes Wendener Land |
| Samstag, 13. September | den Erzbischof von Paderborn, Dr. Udo Markus Bentz und die Teilnehmenden an der Diözesanwallfahrt zum Heiligen Jahr |
| Sonntag, 14. September | die Wallfahrtsgruppen der Gemeinden St. Antonius, Wickede und St. Vinzenz, Echthausen und des Kirchspiels St. Kunibert, Büderich |
| Samstag, 16. September | den Seniorenkreis der Landwirte Soest |
| Samstag, 20. September | die Fahrradwallfahrtsgruppe der Malteser-Jugend im Malteser Bezirksverband Hellweg |
| Samstag, 20. September | die Wallfahrtsgruppe der Gemeinde Heilig Geist, Bergkamen |
| Sonntag, 21. September | die Teilnehmenden der 52. Diözesanen Malteser-Wallfahrt , sowie als Zelebrant Weibischof Matthias König aus Paderborn |
| Sonntag, 21. September | die Wallfahrtsgruppe der Pfarrei Heilig Geist, Hamm-Bockum-Hövel |

- Samstag, 27. September die Wallfahrtsgruppe des **Pastoralen Raumes Hagen-Mitte-West**
- Samstag, 27. September Pilgergruppe der **kefb Erwachsenen- und Familienbildung**
- Samstag, 27. September die Wallfahrtsgruppen der **Gemeinden St. Lambertus, Bremen und St. Bernhard, Niederense**
- Sonntag, 28. September die Wallfahrtsgruppen des **Kirchspiels St. Cäcilia, Westönnen** und aus **Lippborg (Lippetal)**
- Sonntag, 28. September den **Apostolischen Nuntius in Berlin, Dr. Nikola Eterovic**, und den **Erzbischof von Paderborn, Dr. Udo Markus Bentz** zum Pontifikalamt zum Heiligen Jahr „Pilger der Hoffnung“

sowie alle Einzelpilger und Gruppen, die sich zu einer Wallfahrt aufgemacht haben, alle Pilgerinnen und Pilger auf dem Jakobsweg und alle Besucherinnen und Besucher unseres Wallfahrtsortes.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Marienwallfahrt Werl

Wie bereits angekündigt, hat das Erzbistum Paderborn für 1 Jahr befristet in der Marienwallfahrt Werl eine zweite FSJ-Stelle eingerichtet. Zum 01. September 2025 wird Arvid Weishaupt diese Stelle antreten. Mit persönlichen Worten stellt er sich hiermit vor:



Hallo, mein Name ist Arvid Weishaupt. Ich bin 18 Jahre alt und komme aus Werl. Meine Hobbys sind Aquaball und Wandern.

Nach meinem Abitur, das ich gerade am Ursulinen-Gymnasium absolviert habe, möchte ich mich gerne in meiner Heimatstadt sozial engagieren und neue Erfahrungen in diesem Bereich auch im Hinblick auf meine berufliche Orientierung sammeln.

So entschloss ich mich also, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Wallfahrtsteam der Marienwallfahrt Werl zu beginnen.

Ich bin offen, hilfsbereit und freue mich darauf, neue Leute kennenzulernen und gemeinsam positive Dinge zu erreichen. Es ist mir wichtig, mich aktiv einzubringen und die Gemeinschaft zu unterstützen. Ich freue mich auf das kommende Jahr!

Wir freuen uns sehr, mit Arvid einen zweiten jungen Menschen hauptamtlich in der Mitarbeit der Marienwallfahrt Werl zu haben. Wir heißen ihn sehr herzlich

willkommen und wünschen ihm eine gute und erfahrungsreiche Zeit bei uns. Schwerpunktmäßig wird er neben den Diensten im Pilgerbüro die Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit übernehmen.

Wer sich näher für den Freiwilligendienst interessiert, findet unter www.jahrsager.de oder bei Pastor Stephan Mockenhaupt weitere Informationen.

Erinnerung und Dank an Bert Gerresheim



Er zählt zu den bedeutendsten Künstlern der zweiten Hälfte des 20. und des beginnenden 21. Jahrhunderts in Deutschland mit den Schwerpunkten der Grafik und der Bildhauerei: **BERT GERRESHEIM**. Vor allem seine Heimatstadt Düsseldorf, wo er am 08. Oktober 1935 geboren wurde – aber nicht nur sie – ist geprägt durch zahlreiche seiner großen Bronze-Skulpturen zu Ereignissen und Personen der Landes- und Stadtgeschichte wie auch zu christlichen Themen. Stellvertretend seien hier genannt das Heine-Denkmal am Schwanenmarkt (1981); der Brückenheilige Johannes von Nepomuk an der Oberkasseler Brücke in Düsseldorf (1985), der die Züge des 1984 von Offizieren des polnischen Staatssicherheitsdienstes ermordeten polnischen Priesters Jerzy Popiełuszko trägt; das Düsseldorfer „Monument zur Stadterhebung“ (1988); der „Hoppeditz“ als Traditionsfigur des Düsseldorfer Karnevals (2008) und „Mutter Ey“ (2017) in Erinnerung an die Düsseldorfer Kunsthändlerin und Galeristin Johanna Ey. Neben Düsseldorf finden sich bedeutende Werke des Künstlers unter anderem auch in Köln, Münster, Paderborn, Rülten und Wuppertal sowie in der Walhalla-Ruhmeshalle bei Regensburg, wo die 2010 von Bert Gerresheim geschaffene Büste in Erinnerung an Heinrich Heine aufgestellt ist.

Als gläubiger Katholik hat Bert Gerresheim auch zahlreiche Kunstwerke zur biblischen Botschaft und zum christlichen Leben geschaffen, insbesondere für den Marienwallfahrtsort Kevelaer am Niederrhein und für die dortige Basilika. Besonders dankbar sein dürfen wir auch in Werl, dass dieser Bildhauer sein letztes großes Werk für unseren Denkmalpfad Franziskusweg gestaltet hat.

Selbst schon von einer schweren Krankheit gezeichnet, schuf er 2021 im Alter von 86 Jahren die neunte Station des Sonnengesangs: den Bruder Tod. Diese äußerst ausdrucksstarke Plastik wird auch zukünftig an Bert Gerresheim erinnern, der am 16. Juli 2025 in Düsseldorf verstarb und nach der Feier eines Requiems in der dortigen Stadtkirche St. Lambertus in der Düsseldorfer Altstadt am Mittwoch, dem 23. Juli 2025, auf dem Waldfriedhof des Stadtteils Gerresheim seine letzte irdische Ruhestätte fand. Das Pastoralteam der Werler Marienwallfahrt dankt diesem großen Künstler, gläubigen Christen und vor allem auch sehr herzlichen und liebenswürdigen Menschen für manche Begegnung und für sein letztes Werk auf unserem Kreuzwegplatz.

Im Flyer zum Werler Franziskusweg stehen seit 2021 diese Zeilen, die auch hier noch einmal wiederholt werden sollen:

Bert Gerresheim wurde 1935 in Düsseldorf geboren. Er studierte zuerst an der dortigen Kunstakademie. Anschließend ging er nach Köln, um Lehrer für Deutsch und Kunst zu werden. Diesen Beruf übte er bis 1990 an einem Gymnasium in Düsseldorf aus. Seine künstlerische Entwicklung verlief parallel zu seiner Lehrertätigkeit. Zunächst konzentrierte er sich auf das Zeichnen, ab 1970 interessierte er sich auch für die Bildhauerei. Die Bildhauer Michelangelo, August Rodin und Alberto Giacometti bezeichnet Gerresheim als seine Vorbilder. Zu den realistischen Darstellungen mischt Gerresheim Elemente surrealer Kunst in seine Werke. Bedeutung für sein künstlerisches Wirken hat auch seine Verwurzelung im Glauben. Bert Gerresheim ist katholisch und gehört seit Jahrzehnten dem weltlichen Franziskanerorden an.

Seine Arbeiten greifen religiöse Inhalte auf, die in einen geschichtlichen Zusammenhang gestellt werden. Eine seiner prominentesten Arbeiten ist die Christusfigur am Turm der St.-Rochus-Kirche in Düsseldorf. Sie trägt als Erinnerungszeichen die Auschwitz-Tätowierung des deutsch-polnischen Paters Maximilian Kolbe. Kolbe hatte 1941 sein eigenes Leben geopfert, um dadurch das eines anderen Mannes zu retten.

HEILIGES JAHR UND WALLFAHRTSZEIT 2025 – Pilger der Hoffnung

HOFFNUNGSORTE & HOFFNUNGSWORTE – 2. Auflage



Als Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung machen sich im Heiligen Jahr 2025 viele auf den Weg zu den großen Wallfahrtsorten der Christenheit nach Jerusalem, Rom, Santiago de Compostela, Fatima oder Lourdes. Genauso sind die regionalen Stätten des Gebetes in der näheren Umgebung solche Ziele.

Unter dem Titel HOFFNUNGSORTE & HOFFNUNGSWORTE ist zum 1. Mai eine Sammlung neuer und alter Mariengebete aus diesen Marienwallfahrtsorten unseres Erzbistums Paderborn erschienen.

Es stellt die Marianischen Hoffnungsorte unseres Erzbistums Paderborn näher vor und lädt zu deren Besuch ein. Hierzu enthält es zahlreiche neue und alte Mariengebete – auch für diejenigen, für die aufgrund ihres Alters oder ihrer Gesundheit ein Besuch dort nicht mehr möglich ist.

Hinweis auf die 2. Auflage

Das zum Heiligen Jahr 2025 erschienene Buch mit Mariengebeten aus den Marienwallfahrtsorten und Stätten der Marienverehrung im Erzbistum Paderborn ist Mitte August 2025 in der zweiten, erweiterten Auflage erschienen. Neben den bisherigen Beiträgen gibt es weitere, ergänzende Texte zum Fatima-Gebetszentrum auf Gut Holthausen (Büren), zur mittelalterlichen Marienerscheinung, der so genannten „Vision“, in Herford, zur „Madonna der Straße“ in Oedingen (Lennestadt) und zur Marienverehrung in Ostenland (Delbrück).

Auch weiterhin können die Bücher in der Wallfahrtsbasilika in Werl und allen anderen marianischen Orten des Erzbistum Paderborn kostenlos mitgenommen werden – auch als schönes Geschenk für andere!

Segensplaketten für Fahrzeuge



„**Pilger der Hoffnung**“ – das diesjährige Wallfahrtsleitwort zielt unsere **Segensplakette als Aufkleber** besonders für Fahrräder und Fahrzeuge aller Art. Diese liegen zur kostenlosen Mitnahme im Schriftenstand bzw. im Pilgerbüro aus und sind bereits gesegnet.

Segnung von Kerzen und Andenken

In der Wallfahrtszeit wird an den Sonn- und Feiertagen sowie den Marien-Gedenktagen um 12.00 Uhr **am Gnadenbild der Angelus gebetet**. Anschließend besteht dann auch die Möglichkeit, **Kerzen und Andenken segnen** zu lassen. Letzteres ist jederzeit möglich: Bitte sprechen Sie dazu das Ladenteam im Pilgerbüro an.

Pilgerangebot im Heiligen Jahr

Zum Wallfahrtsthema gibt es in der Wallfahrtszeit verschiedene **Pilgerangebote**
Der nächste Termin ist:

Samstag, 11. Oktober 2025, 16.00 Uhr, Treffpunkt: Mucher Kreuz, 6 km,
Thema: Hoffnungsmenschen

Eingeladen sind alle Interessierten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte selbst für Proviant und geeignete Kleidung und Schuhwerk sorgen.

4. Großeltern-Enkel-Wallfahrt

*Einen Tag ganz allein mit Oma und Opa
Zeit zum Staunen, Lachen und Glauben erleben*



Diese findet am **Samstag, den 6. September 2025**, statt. Es erwartet Sie ein fröhlicher und kreativer Tag voller gemeinsamer Erlebnisse, spiritueller Impulse und ganz viel Zeit füreinander.

Der Tag beginnt um 11.30 Uhr in der Basilika und endet mit der Andacht um 15.30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Über eine kleine Spende freuen wir uns sehr.

Es sind noch wenige Plätze frei, Anmeldungen unter: pilgerbuero@wallfahrt-werl.de, Tel.: 02922 9820.

Wichtig: Denken Sie ein Picknick für sich und die Enkel und wetterfeste Kleidung!

3. Oldtimer-Wallfahrt



Wir laden alle Oldtimer-Freundinnen und –Freunde zur **3. Oldtimer-Wallfahrt am Sonntag, den 7. September 2025**, nach Werl ein. Ab 10.00 Uhr besteht die Möglichkeit der Anreise über die Engelhardstraße (Parkmöglichkeit ist auf dem Werler Marktplatz sowie in der Fußgängerzone). Um **11.30 Uhr** feiern wir auf dem Marktplatz den **Ökumenischen Gottesdienst**. Anschließend ist die Einzelsegnung der Teilnehmenden und ihrer Fahrzeuge. Danach besteht die Gelegenheit für Austausch und Benzingespräche.

Pilgertag mit Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz mit Heiliger Messe



Das Erzbistum Paderborn lädt zum **„Pilgertag der Hoffnung“** am 13. September nach Werl ein – einer zentralen Veranstaltung im Rahmen des von Papst Franziskus ausgerufenen **Heiligen Jahres**, das unter dem Leitwort **„Pilger der Hoffnung“** steht.

Wie schon beim Zukunftskonvent im April 2024 sind auch an diesem Tag das **persönliche Unterwegssein und der Austausch** zentrale Elemente.

Eine herzliche Einladung an alle Interessierten am Gottesdienst um 15.30 Uhr in der Werler Basilika teilzunehmen. Da sich bisher nur eine kleine Zahl an Pilgern angemeldet hat, wird der Gottesdienst auch

nicht zu voll werden. Seien Sie uns herzlich willkommen. Der Gottesdienst wird musikalisch von Gruppe „Miteinander“ aus Westönnen und unserem Organisten Werner Rickert gestaltet.

Ge(h)bet durch die Nacht



Unter dem Schlagwort „**Hoffnung**“ machen sich in diesem Jahr wieder Jugendliche und junge Erwachsene u.a. aus Hamm, Neheim und Hemer zur **nächtlichen Wallfahrt „Ge(h)bet durch die Nacht“** nach Werl auf.

Stationen mit Gedanken und Impulsen zum Leitwort des Heiligen Jahres „Pilger der Hoffnung“ und deren (spiritueller)

Bedeutung für unser Leben begleiten die Pilgergruppe.

Die Pilgergruppe im Hammer Bereich startet am **Mittwoch, dem 2. Oktober 2025**, um **22.00 Uhr** im Innenhof der kath. Kindertageseinrichtung Herz Jesu, Bad Hamm, Ostenallee 88, 57071 Hamm und pilgert über Hamm-Geithe, Süddinker, Wambeln und Sönnern zur Wallfahrtsbasilika Werl. Dort feiern wir um 6.00 Uhr die Eucharistiefeier bei Kerzenschein. Das „Ge(h)bet durch die Nacht“ endet im Anschluss mit einem gemeinsamen Frühstück im Restaurant „Markt20“.

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Zur besseren Planung bitten wir um eine kurze Anmeldung bis zum 20. September 2025 bei Pastor Stephan Mockenhaupt.

Rückblick I: „Moonlightshopping“



Am Freitag, 15. August 2025, war die Basilika anlässlich des Moonlightshoppings in der Wallfahrtsstadt Werl bis 23.15 Uhr geöffnet. In der illuminierten und sehr gut frequentierten Wallfahrtsbasilika konnten Besucherinnen und Besucher bei meditativer

Musik innehalten, zur Ruhe kommen sowie eine Kerze in den ganz persönlichen Anliegen entzünden.

Rückblick II: Kräutersträuße binden



Das Fest Mariä Himmelfahrt haben wir in besonderer Weise gefeiert. Besonders möchten wir uns bei denen bedanken, die für die Gottesdienste am 15. August und am 17. August **unzählige Kräutersträuße** gebunden haben. **Dank diesen fleißigen Händen!**

Und unser Dank gilt auch all denen, die Kräuter gesammelt und zur Verfügung gestellt haben.

GOTTESDIENSTE

in der Wallfahrtsbasilika im September 2025

Unsere Wallfahrtsbasilika ist während der Wallfahrtszeit vom 1. Mai bis zum 01. November an den **Sonn- und Feiertagen von 6.30 Uhr bis 19.00 Uhr** sowie an den **Werktagen von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr** geöffnet.

Die **Abkürzungen** der folgenden Gottesdienstordnung bedeuten: **ua** = Ursula Altehenger / **gb** = Gerhard Best / **moc** = Stephan Mockenhaupt / **me** = Markus Ende / **pvg** = Pater Vincent Grunwald OSB

Samstag, 30. August Samstag der 21. Woche im Jahreskreis / Marien-Samstag

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00 **Heilige Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria** (gb) als Jahresgedächtnis für + Pastor i.R. Prof. Dr. Karl Hengst / + Karlheinz Janßen / + Annegret Gripshöfer / + Willi Kühle / + Rudi Stemann / ++ Eltern u. Geschwister / Leb. u. ++ der Fam. Voß, Merschmann, Regenhard u. Thorwesten
11.00 **Begrüßungsandacht für die Teilnehmenden an der integrativen Wallfahrt aus Nordwalde** (me)
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
15.00 **Wallfahrtsmesse für die Teilnehmenden an der integrativen Wallfahrt aus Nordwalde**
16.30 **Wallfahrtsandacht der Firmbewerberinnen und Firmbewerber des Pastoralverbundes Unna** (me)

Sonntag, 31. August

22. Sonntag im Jahreskreis

- 07.00 **Heilige Messe** (pvg) für den + Paul Mues / + Marina Viola / + Italo Petrilli
08.30 **Heilige Messe** (gb) für die Leb. u. ++ der Fam. Grothe u. Falkenberg
10.00 **Wallfahrtshochamt** (pvg) für die Leb. u. ++ der Fam. Tolksdorf / + Elisabeth Kalthe gener / + Josef Diebel / + Barbara Kree / + Paul Sievers / + Susanne

Lehner / ++ Wilhelm u. Antonie Westermann / ++ Meinolf u. Johannes Niggemeyer u.++ Großeltern

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)

11.00 **Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinden Ense, Wickede und Werl** im Klostergarten

12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (moc)

18.00 **Sakramentsandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (gb)

19.30 **Orgelkonzert im Rahmen der Werler Orgeltage**

Montag, 1. September

Montag der 22. Woche im Jahreskreis

08.30 **Ökumenischer Begrüßungsgottesdienst für die neuen Mitarbeitenden** des Kath. Hospitalverbundes Hellweg gGmbH

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe** (gb) als Jahresgedächtnis für + Peter Piechotta / Leb. u. ++ der Fam. Buchwald / + Anna Lehmkemper / + Rolf Krämer

12.00 **Auferstehungsamt** (moc) für den + Karl-Heinz Rellecke

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 2. September

Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Heilige Messe** (pvg) + Anna Deppenkemper

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (Pfarrer i.R. Norbert Schickentanz, Dortmund))

Mittwoch, 3. September

Hl. Gregor der Große

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Heilige Messe** (moc) für den + Ignaz Blazik / + Wilhelm Ernst / + Rolf Morbusch / + Manfred Knäpper / + Erwin Brautmeier / + Gisela Teil / + Hildegard Breimann

11.15 **Begrüßungsandacht für die Wallfahrtsgruppe aus dem Stift Tilbeck** (ua)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

15.00 **Heilige Messe für die Wallfahrtsgruppe aus dem Stift Tilbeck** (ua)

Donnerstag, 4. September

Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Heilige Messe** (moc) + Dorothea Rutenburgs / Leb. u. ++ der Fam. Stephan u. Zwikirsch

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

17.00 **Abschluss-Station Pilgerweg - Kolping** (ua)

17.30 **Wallfahrtsandacht mit der Caritas St. Elisabeth, Hamm-Berge** (moc)

19.30 **Orgelkonzert im Rahmen der Werler Orgeltage**

Freitag, 5. September

Freitag der 22. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Hochamt** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen sowie anschl. Sakramentsprozession in die Krypta (gb) in den Anliegen des Heiligen Vaters

u. des Erzbischofs / als Jahresgedächtnis für den + Vikar Patrick Wegener (+ 05. September 2011) + Edeltraud Scholz / ++ Adele Lochowitz, Geschwister u. Eltern / + Sr. Maria Regina Rinke / ++ Elisabeth u. Josef Pawletta / ++ Gerda u. Alfons Pazulla, Geschwister u. Eltern / ++ Sylvester u. Herbert Cebulla u. Großeltern / ++ der Fam. Schlicka / ++ Regina u. Jan Ostrowski / ++ Heinz Schumacher u. Peter Gerlach / Leb. u. ++ der Fam. Eckert, Wingten u. Brinkschulte / ++ der Fam. Strätling und Weber sowie Rita Weber / ++ Eheleute Paul u. Theresia Syma / ++ Eheleute Ursula u. Bruno Swietek, Eltern u. Geschwister / + Richard Gribowski

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

18.00 **Taizégebet**

19.30 **Wallfahrtsmesse der Propsteigemeinde St. Laurentius, Arnsberg** mit anschließender Lichterprozession im Klostersgarten (moc)

Samstag, 6. September

Samstag der 22. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria** (gb) für den+ Ignaz Blazik

11.30 **Begrüßungsandacht für die Teilnehmenden der Großeltern- Enkel- Wallfahrt** (moc)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

15.30 **Abschlussandacht für die Teilnehmenden der Großeltern-Enkel-Wallfahrt** (ua)

Sonntag, 7. September

23. Sonntag im Jahreskreis

07.00 **Heilige Messe** (moc) für die + Roswitha Hüwel / + Karin Kleinschnittger / + Johann Sassen / + Irmgard Hovenjürgen / + Hildegard Kobbeloer

08.30 **Heilige Messe** (moc) für die ++ der Fam. Pfeiffer, Böckelmann u. Weins / + Alois Fehr / + Sr. M. Antonie Baust / Leb. u. ++ der Fam. Helmut Henneke u. + Rudi Stemann

10.00 **Wallfahrtshochamt mit der Gemeinde St. Johannes Baptist, Neheim und Voßwinkel** (gb) als Sechswochen-Gedächtnis für + Werner Hoff / als Jahresgedächtnis für + Elisabeth Kuhlmann / für die ++ Seelsorger des Erzbistums Paderborn, Diakon a. D. Aloys Ovenhausen (+ 14. August 2025) und Pastor Riccardo Baxiu (+ am 16. August 2025) / + Pfarrer Udo Linke / + Vikar Patrick Wegener / + Markus Schlücking / + Rudi Stemann / Leb. u. ++ der Fam. Alfons Schenke / Leb. u. ++ der Fam. Westermann / ++ Mechthild u. Ernst-August Brockmeier / + Arthur Wroblowski / Leb. u. ++ der Fam. Anselma, Antoni u. Josef Hadamik / ++ Marianne u. Peter Borowski u. Geschwister / + Günter Tillmann / + Angelika Hellmann / ++ Eheleute Paul-Johannes u. Maria Gebhart / ++ Eheleute Franz u. Elisabeth Hellmann / ++ Eheleute Richard u. Walburga Friebe / ++ Eheleute Alfred u. Karla Waldau / ++ Eheleute Willy u. Josefa Bügler

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)

- 11.30 **Ökumenischer Wallfahrtsgottesdienst der 3. OLDTIMER-WALLFAHRT** auf dem Marktplatz; anschl. Segnung der Fahrerinnen und Fahrer mit ihren Oldtimern (moc/Pfr Lichterfeld)
- 12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (gb)
- 13.00 **Abschlussandacht mit Aussetzung und Sakramentalem Segen** mit der Gemeinde St. Johannes Baptist, Neheim und Voßwinkel
- 18.00 **Vesper** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (gb)
- 19.30 **Orgelkonzert im Rahmen der Werler Orgeltage**

Montag, 8. September

MARIÄ GEBURT

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
- 10.00 **Wallfahrtshochamt** (gb) für alle ++ Angehörigen und Mitbrüder sowie für alle ++ Wohltäterinnen und Wohltäter / für die Leb. u. ++ der Fam. Albert Sandbothe / + Theresia Rzepka / + Herbert Berghoff / + Maria Marquardt
- 12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (gb)
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 18.00 **Marienandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (pvg)

Dienstag, 9. September

Dienstag der 23. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 10.00 **Heilige Messe** (pvg) für den ++ Heinz-Josef Horstschäfer / + Elisabeth Vonnahme / ++ Marianne u. Heinz Ostermann / Leb. u. ++ der Fam. Ernstberger u. Wagner
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Mittwoch, 10. September

Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 10.00 **Wallfahrtsmesse mit Teilnahme der Wallfahrtsgruppe aus dem Wendener Land** (pvg) für den + Pfarrer Josef Rösner / + Ria Kenter / + Eberhard Prünste / + Wilhelm Ernst / + Elisabeth Willeke / + Heinrich Jediga / + Max Simet
- 14.00 **Andacht der Wallfahrtsgruppe aus dem Wendener Land** (pvg)
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Donnerstag, 11. September

Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
- 10.00 **Heilige Messe** (moc) als Jahresgedächtnis für + Rosa Messer / + Franz Skusa / + Christoph Bohnenkamp / + Manfred Mussat / + Gusti Kirchhoff
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Freitag, 12. September

Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
- 10.00 **Wallfahrtshochamt** (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters u. des Erzbischofs / + Heinz Haase und Leb. u. ++ d. Familie / als Jahresgedächtnis für die + Paula Schmiegel / + Marianne Stratmann / ++ Maria Krollmann, Maria Morgenstern u. Maria Frerk / ++ Schwiegereltern Dylla u. Eltern Woiclawzyk

u. Geschwister / + Maria Mause / ++ Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister /
+ Martin Ottenströer / + Gerda Müller / + Helmut Hornig / + Auguste
Borgschulze

12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und
Andenken (beh)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

18.00 **Marienandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (beh)

Samstag, 13. September

Hl. Johannes Chrysostomus

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria** (gb) für die + Wazlawa Blazik
/ + Elisabeth Stiene / + Rudi Stemann / Leb. u. ++ der Fam. Woelki u. Ganswindt
/ Leb. u. ++ der Fam. Storp u. Otten / + Helga Storp / + Georg Kaspersmeier /
+ Wolfgang Mertes / + Friedrich-Wilhelm Lücke / + Maria Klingenberg

11.00 Begrüßung der Pilgergruppen im Rahmen der **Diözesanwallfahrt zum Heiligen
Jahr**

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

15.30 **Pontifikalamt zur Diözesanwallfahrt zum Heiligen Jahr mit dem Erzbischof
von Paderborn, Dr. Udo Markus Bentz**

Sonntag, 14. September

KREUZERHÖHUNG

07.00 **Heilige Messe** (gb) für die + Silvia Schulz

08.30 **Heilige Messe** (moc) für die Leb. ++ der Fam. Schumacher u. Bienholt u.
+ Doris Wächter

10.00 **Wallfahrtshochamt mit der Pfarrei St. Antonius und St. Vincenz, Wickede
und Kirchspiel St. Kunibert, Büderich** (beh) für die ++ Maria, Franz u. Andreas
Langer / + Irmgard Imiella / + Wolfgang Mertes / + Josef Westermann u. ++
Söhne Josef, Bernd u. Claus

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta) (beh)

12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und
Andenken (beh)

18.00 **Kreuzwegandacht** und anschl. Segen mit der Kreuzreliquie (beh)

Montag, 15. September

Gedächtnis der Schmerzen Mariens

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Wallfahrtshochamt** (gb) als Jahresgedächtnis für + Klaus Thelen / Leb. u. ++
der Fam. Stiene u. alle Angehörigen / + Heinz-Gerhard Stengel / + Wilma
Flecke

12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und
Andenken (gb)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

18.00 **Marienandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (pvg)

Dienstag, 16. September

Hl. Kornelius und hl. Cyprian

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Heilige Messe** (pvg) für die Leb. u. ++ der Fam. Sander, Krähwinkel u. Alfes / + Erna Grothaus / + Gertrud Sievers / + Heinrich Bockhorst / + Antonia Lehmkemper / + Maria Wortmann

14.00 **Begrüßungsandacht für den Seniorenkreis der Landwirte Soest** (beh)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Mittwoch, 17. September

Hl. Hildegard von Bingen

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Heilige Messe** (moc) für die ++ Franz u. Rosel Schmiegel / + Ignaz Blazik / ++ Friedel Koerdt u. Angehörige / + Hildegard Gossing u. Leb. u. ++ der Familie

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Donnerstag, 18. September

Hl. Lambert

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Heilige Messe** (moc) für den + Bruder Norbert Schlenker (OFM Cap) / + Gerda und Alfons Pazulla / + Hubert Silbers / ++ Eheleute Cecilio u. Cresencia Castillo, Tochter Aurora u. Elena Castillo / + Achim Berghoff

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Freitag, 19. September

Freitag der 24. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters u. des Erzbischofs / als Jahresgedächtnis für den + Pater Markus Schulz OFM (+ am 19. September 2011) / Leb. u. ++ der Fam. Alfons Schenke / ++ Marianne u. Heinz Ostermann / Leb. u. ++ der Fam. Ernstberger u. Wagner / + Heinrich Kallerhoff / + Karl-Heinz Lindemann / + Wilma Beerhorst

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Samstag, 20. September

Hl. Andreas Kim Taegon, hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria** (gb) für den + Bischof Dr. Aloys Jousten (Lüttich, Belgien) / + Rolf Scheele / + Ulrich Valentin

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

16.00 **Kreuzweg**

16.30 **Begrüßungsandacht der Fahrradwallfahrtsgruppe der Malteser-Jugend im Malteser-Bezirksverband Hellweg** in der Alten Wallfahrtskirche (moc)

17.00 **Wallfahrtsmesse der Gemeinde Heilig Geist, Bergkamen**

19.30 **Vigilfeier der Fahrradwallfahrtsgruppe der Malteser-Jugend im Malteser-Bezirksverband Hellweg** (moc)

Sonntag, 21. September

GEDÄCHTNIS DER SCHMERZEN MARIENS – ÄUßERE FEIER

07.00 **Heilige Messe** (gb) + Tina Meier

08.30 **Heilige Messe** (gb) als Jahresgedächtnis für + Pastor Ralf Thelen / als Jahresgedächtnis für + Karoline Ostermann

10.00 **Pontifikalamt zur 52. Malteser-Wallfahrt nach Werl mit dem Weihbischof in Paderborn, Matthias König** als Sechswochen-Gedächtnis für + Adelheid

Brunsmann / ++ Eheleute Franz u. Hedwig Schäfer / + Barbara Weleda / + Willi Bertz / Leb. u. ++ der Fam. Messer / + Friedel Bremkes / + Uli Valentin / ++ Eheleute Clemens u. Elisabeth Becker / + Horst Dohle / ++ Josef u. Theresia Mundry / + Georg Kaspersmeier

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)

12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (gb)

12.00 **Heilige Messe in italienischer Sprache**

14.00 **Abschlussandacht zur 52. Malteser-Wallfahrt** mit Aussetzung, TeDEUM und Sakramentalem Segen (moc)

16.00 **Wallfahrtsmesse der Gemeinde Heilig Geist, Bockum-Hövel** (moc)

18.00 **Marienvesper** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (gb)

Montag, 22. September

Montag der 25. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe** (gb) zum Dank / für den + Werner Hoff / ++ Franz Werner Scheer u. Maria Reiter / + Franz Henkelmann / + Edith Ratzki

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 23. September

Hl. Pio da Pietrelcina (Padre Pio)

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Heilige Messe** (pvg) als 3. Jahresgedächtnis für den + Pastor i.R. Josef Kröger (+ am 23. September 2022) / als 2. Jahresgedächtnis für den + Pater Ralf Preker ofm (+ am 23. September 2023) / + Gisela Häger / + Antonio Di Bella / ++ Eheleute Anna und Bernhard Harling / + Hans Tomaschek

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Mittwoch, 24. September

Mittwoch der 25. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Heilige Messe** (pvg) als Jahresgedächtnis für den + Pfarrer i.R. Gerhard Breker (+ am 24. September 2014) / für die Leb. u. ++ einer best. Familie / ++ Eheleute Dorothea und Georg Wolf

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Donnerstag, 25. September

Hl. Niklaus von Flüe

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (beh) als 2. Jahresgedächtnis für den + Pastor i.R. Günther Reinhard (+ am 25. September 2023) / für die Leb. u. ++ der Fam. Buchwald / + Wilhelm Lutter / ++ Peter Weisbrod, Eheleute Anna u. Anton Berlin

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Freitag, 26. September

Hl. Kosmas und hl. Damian

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters u. des Erzbischofs / + Maria Hans

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Samstag, 27. September**Hl. Vinzenz von Paul**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
- 10.00 **Heilige Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria** (gb) als 1. Jahresgedächtnis für + Pater Norbert Schlenker (OFM Cap) / + Eugenia Huc / + Karl Becker
- 12.30 **Begrüßungsandacht für die Wallfahrtsgruppe des Pastoralen Raumes Hagen-Mitte-West** (beh)
- 14.30 **Wallfahrtsmesse für die Wallfahrtsgruppe des Pastoralen Raumes Hagen-Mitte-West**
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
- 16.00 **Abschlussandacht für die Wallfahrtsgruppe des Pastoralen Raumes Hagen-Mitte-West**
- 16.00 **Abschlussimpuls für die Pilgergruppe der Kath. Erwachsenen- und Familienbildung** in der Alten Wallfahrtskirche
- 17.00 **Wallfahrtsmesse der Pfarrei St. Lambertus, Ense** (Pastor Carsten Scheuneman)

Sonntag, 28. September**26. Sonntag im Jahreskreis**

- 07.00 **Heilige Messe** (pvg) für die + Karin Kleinschnittger / + Ferdi Eickler / + Pater Klaus Hermsen
- 08.30 **Heilige Messe** (pvg)
- 10.00 **Pontifikalamt zum Heiligen Jahr "Pilger der Hoffnung" mit dem Apostolischen Nuntius in Berlin, Dr. Nikola Eterovic, und dem Erzbischof von Paderborn, Dr. Udo Markus Bentz; sowie den Wallfahrtsgruppen des Kirchspiels Westönnen und der 276. Lippborger Wallfahrt (Lippetal)** als Jahresgedächtnis für + Heiko Schmidt / + Friedel Grümme / + Bert Gerresheim / + Maresia Herrmann / ++ der Fam. Hinkelmann / + Willi Maibaum / + Georg Kaspersmeier / + Theodor Himmerich / + Margrit Himmerich / Leb. u. ++ der Fam. Sandler u. Suykalla / ++ Meinolf u. Johannes Niggemeyer u. ++ Großeltern / + Wilhelm Sasse
- 11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)
- 12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (moc)
- 13.00 **Abschlussandacht (Wallfahrt Kirchspiel Westönnen)** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (Pastor Martin Hufelschulte)
- 14.00 **Abschlussandacht (276. Lippborger Wallfahrt/Lippetal)** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (Pfarrer Ulrich Liehr)
- 18.00 **Sakramentsandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (beh)

Montag, 29. September**Hl. MICHAEL, Hl. GABRIEL UND Hl. RAFAEL**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
- 10.00 **Heilige Messe** (gb) für den + Werner Becker / + Georg Joachim / + Antonie Wiehoff / + Irmgard Dohmwirth
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 30. September**Hl. Hieronymus**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

- 10.00 **Heilige Messe** (pvg) als 3. Jahresgedächtnis für den + Pfarrer Michael Kleineidam (+ am 30. September 2022) / + Peter Zoll / + Josef Wiehagen
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
19.30 **Konzert Kammerchor aus Kiew**

Gebetsanliegen von Papst Leo XIV. im Monat September 2025

FÜR UNSERE BEZIEHUNG ZUR GANZEN SCHÖPFUNG - Beten wir, dass wir, inspiriert vom heiligen Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen

Kollekten

Im Monat September 2025 sind die Kollekten bestimmt für ...

**... den Welttag der Kommunikationsmittel
am Sonntag, dem 14. September 2025**

**... die Caritas
am Sonntag, dem 21. September 2025 (s. Aufruf)**

**... für die Förderung von Priesterberufen in Latein-Amerika
am Sonntag, dem 28. September 2025**

Alle weiteren Kollekten unterstützen die Marienwallfahrt Werl.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2025

Liebe Schwestern und Brüder,

die Öffnung der Heiligen Pforten in diesem Heiligen Jahr 2025 ist eine Aufforderung an uns alle, unsere Herzen zu öffnen, Verschlossenheit und Verhärtungen zu überwinden und Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung zu sein.

Im Jahr 2025 ist die geöffnete Tür auch das Leitmotiv der Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes. Die Tür steht vor Caritas-Einrichtungen und mitten im öffentlichen Raum. Auf den Plakaten, die die Caritas-Kampagne 2025 begleiten, findet sich die Tür in unterschiedlichen Kontexten menschlichen Lebens. Sie machen deutlich: In dieser von Krisen und Kriegen, von Naturkatastrophen und Pandemien gezeichneten Zeit braucht es die Angebote der Caritas an vielen Orten und für viele Menschen – dringlicher denn je! „Tuet Gutes Allen“ (Gal 6,10) ist der biblische Anspruch, dem die Caritas-Angebote heute und morgen genügen wollen.

Die Einladung der Caritas soll dabei besonders jene erreichen, die das Leben vor allem vor verschlossenen Türen kennen. Und die draußen gelassen werden –

vor der Tür. Weil sie zu klein oder zu alt sind, um sie zu öffnen, weil sie nicht gut riechen oder ansteckend sind, weil sie nicht ins Muster passen oder weil die Türschwelle zu hoch ist und keine Rampe hinüberführt. In den Einrichtungen und Diensten der Caritas erfahren sie die Hilfe, die sie brauchen, ohne sich verstellen zu müssen – in der Bahnhofsmision genauso wie in der Altenhilfeeinrichtung, im Inklusionsbetrieb wie im Jugendmigrationsdienst.

Mit Ihrer Spende für die Kollekte am Caritas-Sonntag helfen Sie mit, dass die Türen der Caritas offengehalten werden können; Sie helfen mit, dass Menschen in Not hinter diesen offenen Türen wirksame Hilfsangebote finden. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende!

Berlin, 24. Juni 2025

Für das Erzbistum Paderborn

Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz

WALLFAHRTSBASILIKA

Taizégebet

Das nächste **Taizégebet** findet am **Freitag, 5. September 2025, 18 Uhr** im Klostergarten (bei schlechtem Wetter im Meditationsraum) statt.

Taufeiern

Taufsonntag in der Wallfahrtsbasilika ist am 2. Sonntag im Monat um 15.30 Uhr. Darüber hinaus ist es auch möglich, an den Sonn- und Feiertagen während der hl. Messe am Vormittag in der Basilika zu taufen.

Für eine Tauffeier sind bis zu vier Anmeldungen möglich. Sollte diese Zahl einmal überschritten werden, wird eine zusätzliche Feier angeboten. Terminanfragen erfolgen im Pilgerbüro und die offizielle Anmeldung im Pfarrbüro der Propstei.

Taufsonntage in 2025: 14.09.2025 / 12.10.2025 / 09.11.2025 / 14.12.2025

Das neue Papstwappen



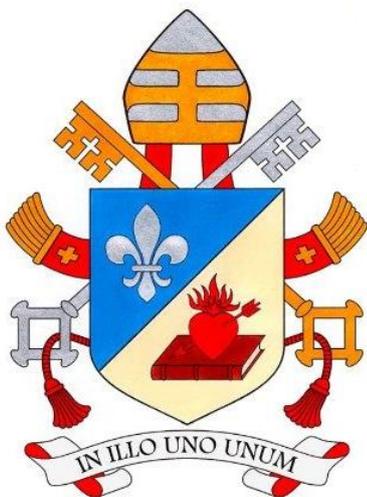
Seit der Erhebung der Wallfahrtskirche zur päpstlichen Basilika im Jahr 1953 findet sich als äußeres Zeichen dieser besonderen Ehrung durch Papst Pius XII. neben einer Bronzetafel am Eingang zum Basilikavorplatz das Wappen des jeweiligen Papstes an der Fassade über den Eingängen zur Basilika (s. linkes Bild: Wappen von Papst Franziskus).

Da jeder Papst ein eigenes Wappen führt, wird in den letzten Septembertagen das Wappen von Papst Franziskus durch das unseres neuen Papstes Leo XIV. ersetzt. Zuvor wird das neue Papstwappen im Rahmen

des besonderen Wallfahrtssonntages im Heiligen Jahr am **28. September** durch den **Apostolischen Nuntius, Erzbischof Dr. Nikola Eterovic**, und unseren **Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz** gesegnet.

Die Wappen der verstorbenen Päpste seit Pius XII. finden sich unter den Arkaden an der Außenwand der Alten Wallfahrtskirche und werden im Zusammenhang mit dem „Wappentausch“ in eine neue Ordnung gebracht werden.

Zur Zeit ist das neue Papstwappen in unserer Basilika „aus der Nähe“ (s. rechtes Bild) zu sehen. Hier eine kurze Erklärung dazu:



Das Wappen von Papst Leo XIV. ist ein Emblem, das auf klare Weise seine spirituellen Wurzeln und pastoralen Prioritäten sichtbar macht. Zentraler Gedanke des Wappens ist die **Einheit in Christus**, wie sie bereits im Wahlspruch zum Ausdruck kommt: „*In illo uno unum*“ („**In dem Einen sind wir eins**“).

Der Schild ist zweigeteilt: Im ersten Feld auf azurblauem Grund erscheint eine silberne Lilie – ein klassisches Symbol für die **Jungfrau Maria**. Die Farbe Blau erinnert an den **Himmel** und unterstreicht die marianische Frömmigkeit des Pontifex. Die Lilie (*flos florum*) ist seit jeher ein Zeichen für **Reinheit** und wird oft in Verbindung mit der Gottesmutter dargestellt.

Das zweite Feld zeigt auf weißem Grund das Emblem des **Augustinerordens** – ein brennendes Herz, durchbohrt von einem Pfeil. Dieses stark symbolische Bild geht auf eine zentrale Stelle in den *Bekenntnissen* des heiligen Augustinus zurück: „*Sagittaveras tu cor meum caritate tua*“ („Mit deiner Liebe hast du mein Herz durchbohrt“). Das Herz steht für die **leidenschaftliche Liebe zu Gott**, der Pfeil für die **göttliche Durchdringung der menschlichen Seele**. Zugleich ruht das Herz auf einem Buch – ein Sinnbild für die **Heilige Schrift und die Lehre, die Augustinus der Kirche hinterließ**.

Seit dem 16. Jahrhundert ist dieses Bild integraler Bestandteil augustinischer Wappenkunst – und Leo XIV., selbst Augustiner, knüpft damit bewusst an diese geistliche Tradition an. Das Buch steht nicht nur für das Wort Gottes, sondern auch für die Lehre, mit der der Kirchenvater das Herz jedes Menschen ansprechen und verwandeln wollte.

Die weißen Flächen des Wappens – gehalten im traditionellen Elfenbeinton päpstlicher Symbole – verweisen auf **Heiligkeit, Reinheit und die Offenheit für das Wirken des Heiligen Geistes**. Die Mitra, die den Schild bekrönt, sowie die gekreuzten Schlüssel des Petrus, stellen die **klassischen Zeichen des Papsttums** dar und verankern das persönliche Wappen des Papstes in der langen Linie seiner Vorgänger.

Besonders bezeichnend ist der Wahlspruch, den Papst Leo XIV. gewählt hat: „*In illo uno unum*“. Diese Worte stammen aus einer Predigt des heiligen Augustinus zur Auslegung des Psalms 127. Darin erklärt der Kirchenvater, dass Christen, obwohl sie viele sind, in Christus vereint sind: „*Denn obwohl wir viele Christen sind, sind wir im einen Christus eins.*“

Werler Orgeltage

Der Förderkreis der Kirchenmusik möchte zu drei Konzerten einladen, die im Rahmen der diesjährigen Werler Orgeltage stattfinden:

Sonntag, den 31. August, 19.30 Uhr

ORGELKONZERT

Werke von F. Couperin, J.S. Bach, C. Saint-Saëns und Ch.M. Widor

An der Stockmann-Orgel: Aude Heurtematte, Paris

Donnerstag, den 04. September, 19.30 Uhr

UNTERWEGS IN ITALIEN

Werke von A. Vivaldi, G. Rossini, M.E. Bossi, P. Mascagni und G. Verdi

Sarah Kollé (Leipzig), Sopran

Vincent Wilke (Leipzig), Bariton

Ulrich Pakusch (Werl / Leipzig), Orgel

Sonntag, den 07. September, 19.30 Uhr

KLARINETTE UND ORGEL - von Barock bis Klezmer

Werke von J. Dowland, H. Purcell, J. Rheinberger und E. Satie

Christian Wolf (Köln), Klarinette

Daniel Wolf (Worms), Orgel

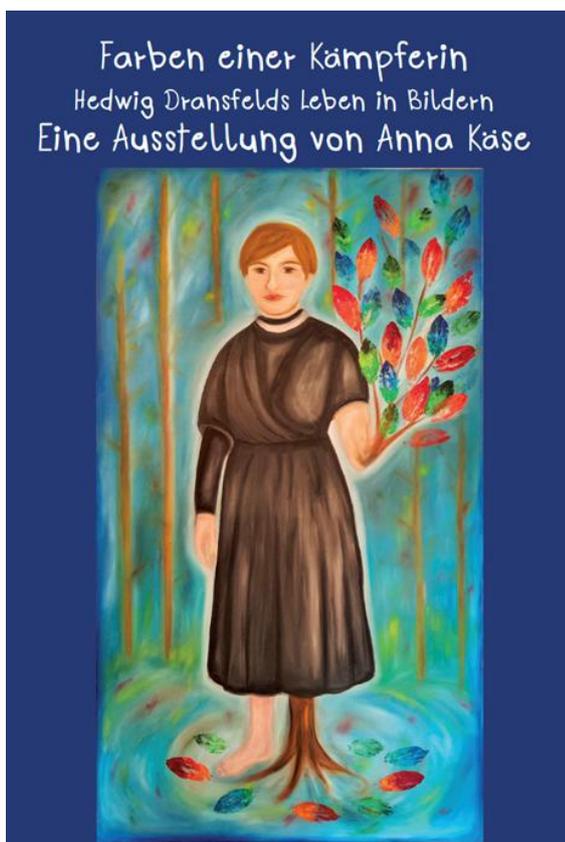
Der Eintritt beträgt für jedes Konzert 10€, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende zahlen 5€.

PILGERKLOSTER

Ausstellungen im Pilgerkloster:

Hedwig Dransfeld – Farben einer Kämpferin

Die beeindruckende Ausstellung ist noch bis **zum 28. September** zu den regulären Öffnungszeiten des Pilgerklosters zu sehen.



Die Ausstellung gliedert sich in vier Abschnitte, die Besucherinnen und Besucher auf eine eindrucksvolle Entdeckungsreise mitnehmen:

- Triptychon – Verwurzelt und wachsend:
- Lebensstationen einer Kämpferin
- „Jetzt spricht Hedwig“ – Ihre Gedanken, ihre Stimme
- Illustrationen zum Buch von Hedwig Dransfeld „Die Seeschwalbe“

Am Ende des Rundgangs lädt ein „**Baum der Gedanken**“ dazu ein, selbst aktiv zu werden: Besucherinnen und Besucher können der Künstlerin oder auch Hedwig Dransfeld einen Gedanken aufschreiben und an den Baum hängen – als Zeichen der

Verbundenheit, der Auseinandersetzung oder des persönlichen Weiterdenkens.

Bibelteilen

Die Oberin der Ursulinschwwestern, Schwester Hildegard Löher OSU, lädt an folgenden Terminen zum **Bibelteilen** ins Pilgerkloster ein: **Mittwoch, 03. September** um **18.30 Uhr**. Bitte bringen Sie eine Bibel mit.

Ministrantenarbeit

Die **Messdienerstunden der Kinder und Jugendlichen** finden **freitags von 16.00 – 17.30 Uhr** im großen Konferenzraum des Pilgerklosters statt!

Im **Monat September (Freitag, 05. September 2025)** lösen die Ministranten einen **Escape-Room in der Werler Schlossruine**, der durch den Werler Stadtführer Tobias Gebhardt vorbereitet und begleitet wird. **Treffpunkt ist 15.45 Uhr am Pilgerkloster.**

Der nächste **Messdiener-Stammtisch** der erwachsenen Ministrantinnen und Ministranten findet am **Sonntag, 07. September 2025, ab 18.45 Uhr** im Pilgerkloster bzw. im Klostergarten statt.

Auch die erwachsenen Ministrantinnen und Ministranten begeben sich auf **Ausflug: Am Samstag, 11. Oktober 2025**, geht es für die angemeldeten Teilnehmenden nach **Billerbeck** zu einer Stadt- und Domführung sowie nach **Oelde** in die dortige Pott's Brauerei zur Besichtigung und Verkostung. Für das leibliche Wohl ist an den jeweiligen Orten bestens gesorgt.

„Gemeinsam Feierabend“

Neuer Termin:
Ab September jeden 1. Mittwoch im Monat!
Mittwoch 03.09.2025
17:30 - 22 UHR
EINGANG PARKPLATZ STEINERGRABEN 53
HERZLICHE EINLADUNG
WIR FREUEN UNS AUF DICH UND SIE
Gemeinsam
Feierabend
IM PILGERSAAL -
BEI GUTEM WETTER IM
KLOSTERGARTEN
Zeit miteinander
Musik
Baking, Quartermelons, Donut Bites -
Livemusik aus Werl
Getränke Gespräche
Snacks
EINE KLEINE AUSZEIT IN DER ARBEITSWOCHE!
Marien
Wallfahrt
Werl

Miteinander ins Gespräch kommen, einander begegnen, neue Menschen kennenlernen oder Bekannte treffen, nach getaner Arbeit einen schönen Abend in gemütlicher Atmosphäre bei kühlen Getränken, Snacks und Live-Musik verbringen – all das verbirgt sich hinter dem Format **„Gemeinsam Feierabend“**.

Im Monat Juli laden wir wieder herzlich dazu ein: **Mittwoch, 03. September 2025**, Klostergarten des Pilgerklosters (Zugang über den Parkplatz Steinergraben 53; bei schlechtem Wetter im Pilgersaal).

„Gemeinsam Feierabend“ findet zukünftig in der Regel immer am 1. Mittwoch im Monat von 17.30 Uhr – 22.00 Uhr statt.

KLOSTERGARTEN

Der Trostweg

Schon jetzt die Ankündigung: Am **2. November um 15.30 Uhr** möchten wir noch einmal unseren Trostweg in den Mittelpunkt stellen. Die Musikgruppe „Kreuz und Quer“ hatte 2023 gemeinsam mit der Künstlerin Martina Dörfer ein Projekt erarbeitet: „**Musik und Meditation zum Trostweg**“. Dieses Projekt mit Liedern, Instrumentalmusik, biblischen Texten und meditativen Gedanken wird im November noch einmal in der Basilika gezeigt.

Jeden Tag kann der Trostweg von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit im Kloostergarten besucht werden. Der Zugang ist über den Parkplatz am Steinergraben zu dieser Zeit geöffnet. Es besteht auch für Gruppen die Möglichkeit, mit einer Führung den Trostweg kennenzulernen. Auch für den „Franziskusweg - den kleinen Pilgerweg durch Werl“ können Gruppen eine Führung im Pilgerbüro oder unter Pilgerbuero@wallfahrt-werl.de erfragen.

Abschluss der Sommerkirche

Am **Sonntag, 31. August 2025, um 11.00 Uhr** feiern die evangelischen Kirchengemeinden aus Werl, Wickede und Ense zum **Abschluss ihrer Sommerkirche** einen gemeinsamen Gottesdienst im Kloostergarten der Marienwallfahrt. Wir heißen sie herzlich willkommen!

PILGERBÜRO

Bibel des Monats September – Die Kurfürstenbibel

Obwohl es im 16. und zu Beginn des 17. Jahrhunderts bereits viele Verlagsanstalten gab, die die Bibel herausgebracht hatten, waren im 30jährigen Krieg doch eine Unzahl Bibeln vernichtet worden: Die schwedischen Armeen zerstörten die katholischen Bibeln, die katholischen Soldaten die lutherischen Ausgaben. Vielfach war das mit dem Tod des Besitzers verbunden. Hinzu kam, dass die Soldateska in den eroberten Städten besonders die Druckereien plünderte, denn hier fand man das Blei, das man zum Gießen der Kugeln benötigte. So kam es, dass nach dem großen Krieg, der ein Drittel der Bevölkerung dahingerafft hatte, nur wenige Druckereien existierten, die auf billigstem Papier mit groben Lettern arbeiteten. Eine Ausnahme bildete der Nürnberger Verlag Johann Endres Endters, der schnell zum größten Druckverlag im Deutschen Reich aufstieg. Bereits wenige Jahre nach dem Krieg war er in der

Lage, eine Prachtbibel zu drucken. Es war die Zeit des Barock, der durch große Frömmigkeit geprägt war.

Aber es sollte nicht nur eine „normale“ prächtige Bibelausgabe werden. Im Gedenken an den Kurfürsten Friedrich der Dritte, genannt der Weise, wollte man alle sächsischen Kurfürsten zur Zeit Luthers und danach samt Lebenslauf und Bildern (Holzschnitte) in einer prächtigen Ausgabe aus Dankbarkeit vorstellen, und es entstand die sogenannte Kurfürstenbibel. Ein schweres Werk in relativ großer Schrift, reich mit Holzschnitten versehen.

Das ausgestellte Exemplar wiegt knapp 6 Kg, ist eingebunden in einen schweren Holzeinband, der mit punziertem Leder überzogen wurde. Das Leder ist noch sehr gut erhalten, ebenso die Schließen, die den Druck fest zusammenhalten, so dass das Papier nicht wellig werden konnte. Es gibt keine Beschädigungen außer den altersbedingten Spuren.

Öffnungszeiten

In der Wallfahrtszeit vom 01. Mai bis einschließlich 31. Oktober 2025 ist das Pilgerbüro zusätzlich samstags von 11.00 h – 13.00 h geöffnet.

Messintentionen

Es ist möglich, die Messintentionen in den dafür vorgesehenen Umschlag in den **grünen Opferstock in der Wallfahrtsbasilika** zu legen. Das ist grundsätzlich sicherlich eine gute Lösung. Leider kommen manche Termin-Wünsche jedoch so kurzfristig, dass eine Berücksichtigung nicht immer garantiert werden kann!

Außerdem wurde jetzt mehrfach zurückgemeldet, dass Intentionen nicht angekommen sind; vermutlich, weil der grüne Opferstock trotz unterschiedlicher Sicherungsmaßnahmen immer wieder von Dieben aufgesucht wird. Bitte seien Sie da alle aufmerksam! Der sicherste Weg für Messintentionen bleibt der Kontakt mit dem Pilgerbüro – persönlich, telefonisch oder per E-Mail!

Redaktionsschluss Informationsbrief

Der **Redaktionsschluss für den Informationsbrief Oktober 2025** ist am **Dienstag, 16. September 2025**. Alle Messintentionen, die im Informationsbrief **Oktober 2025 veröffentlicht** werden sollen, müssen bis zu diesem Zeitpunkt im Pilgerbüro vorliegen.

Newsletter

Der Informationsbrief kann bequem, als Newsletter abonniert werden unter www.wallfahrt-werl.de/newsletter oder mit Hilfe des folgenden QR-Codes.



...UND ZUM GUTEN SCHLUSS

Baumpflanz-Challenge 2025



Bei der "Baumpflanz-Challenge" handelt es sich um eine aktuelle Social-Media-Aktion, bei der Gruppen, Vereine und Organisationen wie Feuerwehren, Schützenvereine o.ä. dazu aufrufen, innerhalb einer bestimmten Frist (oft 48 Stunden bis eine Woche) einen Baum zu pflanzen, um den Klimaschutz zu unterstützen und den Teamgeist zu fördern.

Die Marienwallfahrt Werl wurde am 21. August 2025 von der Schützenbruderschaft St. Christophorus, Ostinghausen, nominiert. Diese Nominierung haben wir sehr gerne angenommen. Am Freitag, 22. August 2025, haben wir einen jungen Kirschbaum in unseren Klostergarten gepflanzt, der im kommenden Jahr hoffentlich die ersten Früchte trägt.

Von unserer Seite wurde die Pfarrei Propstei Werl sowie die Schützenbruderschaft St. Sebastianus Werl nominiert, innerhalb von 48 Stunden ebenfalls einen Baum zu setzen.

Auf unseren Social-Media-Kanälen können Sie die Baumpflanzaktion als Video anschauen.

KONTAKT

MARIENWALLFAHRT WERL

www.wallfahrt-werl.de



„Marienwallfahrt Werl“ oder „marienwallfahrtwerl“

PILGERBÜRO WERL

Walburgisstraße 41 – 59457 Werl – Tel. 02922/9820

pilgerbuero@wallfahrt-werl.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 09.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Sekretärin: Frau Barbara Obertriffter

FSJ: Julian Jungmann, Arvid Weishaupt

PILGERKLOSTER WERL

Steinergraben 53 – 59457 Werl – Tel. 02922/98224

pilgerkloster@wallfahrt-werl.de

Rezeption: Frau Rita Kröllken

WALLFAHRTSTEAM WERL

Wallfahrtsleiter Pastor Bernd Haase – Tel. 02922/98234

bernd.haase@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Pastor Stephan Mockenhaupt – Tel. 02922/98223

stephan.mockenhaupt@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Monsignore Pastor Dr. Gerhard Best – Tel. 0171/3684394

gerhard.best@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Pater Vincent Grunwald OSB - Tel. 0174/7286391

pater.vincent@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorgerin Ursula Altehenger – Tel. 02922/98222

ursula.altehenger@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Markus Ende – Tel. 02922/98221

markus.ende@wallfahrt-werl.de

Sekretärin: Frau Simone Riedel – 02922/98232

simone.riedel@wallfahrt-werl.de

KONVENT DER URSULINEN

Steinergraben 53 – 59457 Werl – Tel. 02922/98240